



5. September 2006

Konferenz-Resolution

der 15. Ostseeparlamentarierkonferenz

Die Teilnehmer der Konferenz*, gewählte Repräsentanten aus den Ostseestaaten und dem Europäischen Parlament, die sich vom 3.-5. September 2006 in Reykjavik, Island, versammelten, um Fragen der Zusammenarbeit in der Ostseeregion, der Nördlichen Dimension und der Europäischen Meerespolitik zu erörtern –

fordern die Regierungen in der Ostseeregion, den Ostseerat und die EU im Hinblick auf die Zusammenarbeit in der Region auf,

durch koordinierte Maßnahmen die neuen EU-Nachbarländer beim Aufbau einer zivilen und demokratischen Gesellschaft zu unterstützen und den Reformprozess in diesen Ländern zu fördern

fordern den Ostseerat auf,

das Zusammenwirken zwischen Ostseerat und Ostseeparlamentarierkonferenz durch eine weitere Intensivierung und Förderung des Dialogs und Informationsaustausches zu verstärken

fordern im Hinblick auf die Nördliche Dimension die Europäische Kommission und die Regierungen von Island, Norwegen und Russland auf,

den Ergebnissen des am 30. Januar 2006 in Kopenhagen veranstalteten Round-Table-Gesprächs über die Nördliche Dimension Beachtung zu schenken und die Mitglieder des Ständigen Ausschusses der Ostseeparlamentarierkonferenz zu ermutigen, an dem vom Europäischen Parlament im November auszurichtenden Parlamentarischen Forum für die Nördliche Dimension teilzunehmen

die Partnerschaft im Bereich der Umwelt (NDEP – *Northern Dimension Environmental Partnership*) und die Partnerschaft im Bereich der öffentlichen Gesundheit sowie der öffentlichen Wohlfahrt (NDPHS – *Northern Dimension Partnership in Health and Social Wellbeing*) zu unterstützen und weiterzuentwickeln

auf die Sicherung konkreter Ziele und Finanzierungsmechanismen für die Nördliche Dimension hinzuarbeiten

sich darum zu bemühen, die vier gemeinsamen Räume der EU und Russlands mit konkreten Inhalten zu füllen

die Koordination und Kooperation zwischen den regionalen Organisationen in Nordeuropa zu verstärken

die Schaffung einer Partnerschaft in den Bereichen Verkehr und Logistik im Rahmen der Nördlichen Dimension in Erwägung zu ziehen

fordern die Regierungen in der Ostseeregion, den Ostseerat, HELCOM und die EU im Hinblick auf die Europäische Meerespolitik und den Ostseeaktionsplan auf,

auf eine integrierte Meerespolitik hinzuarbeiten, um günstige Rahmenbedingungen für eine wachstumsorientierte, sozial ausgewogene und ökologisch nachhaltige Entwicklung in der Ostseeregion zu schaffen

zwischen den zahlreichen konkurrierenden wirtschaftlichen Nutzungen des Meeres einerseits und dem hinreichenden Schutz der Meeresumwelt andererseits eine Ausgewogenheit herzustellen, die eine ökonomisch und ökologische Nutzung der Meere ermöglicht

Meereswissenschaften und Meerestechnologien auch zu marinen Ressourcen als thematische Priorität in zukünftige Forschungsprogramme aufzunehmen

eine Harmonisierung der bestehenden Vielfalt politischer und rechtlicher Maßnahmen, Programme und Aktionspläne auf europäischer Ebene im Rahmen der integrierten Europäischen Meerespolitik anzustreben

eine gemeinsame europäische Fischereipolitik zu verfolgen, die die Besonderheiten der Ostsee berücksichtigt und das Prinzip der nachhaltigen Fischerei durch aktive Mitarbeit im Ostsee-Beirat (RAC – *Regional Advisory Committee*) umsetzt

die Zusammenarbeit im Bereich der maritimen Sicherheit und Security insbesondere im Zusammenhang mit Such- und Rettungsmaßnahmen zu verstärken

fordern die Regierungen in der Ostseeregion und HELCOM im Hinblick auf die geplante Nordeuropäische Gas-Pipeline (NEGP) auf,

sicherzustellen, dass die Untersuchung der Machbarkeit der geplanten Nordeuropäischen Gas-Pipeline mit hoher Transparenz und unter Beachtung aller einschlägigen internationalen Verpflichtungen durchgeführt wird

fordern die Regierungen angesichts der bedenklichen Situation in Bezug auf die ungewöhnliche Algenblüte und die leblosen Gebiete auf dem Meeresboden der Ostsee auf,

nachdrücklich alle erdenklichen Maßnahmen und Instrumente zu unterstützen, die der weiteren Reduzierung von Schadstoff- und Nährstoffeinträgen aus Landwirtschaft, Kommunen, der Schifffahrt und der Industrie dienen

im gesamten Einzugsbereich der Ostsee die HELCOM-Maßnahmen zur Bekämpfung der Eutrophierung zu unterstützen

sich aktiv an der für April 2007 geplanten Umwelt- und Landwirtschaftsministerkonferenz des Ostseerats zu beteiligen, um den eigenen Beitrag zu einer weniger eutrophierten Ostsee weiter zu optimieren und die Ergebnisse dieser Konferenz auf der 16. Ostseeparlamentarierkonferenz im Jahr 2007 in Berlin vorzustellen.

Ferner beschloss die Konferenz,

den Ständigen Ausschuss zu bitten, das Grünbuch der Europäischen Kommission zur Europäischen Meerespolitik im Arbeitsprogramm des Ständigen Ausschusses aufzunehmen, sich an der Diskussion zum Grünbuch zu beteiligen, den Beitrag der Ostseeparlamentarierkonferenz auf der nächsten Sitzung des Erweiterten Ständigen Ausschusses zu erörtern und die Schaffung einer Arbeitsgruppe zur Meerespolitik in Betracht zu ziehen, um die weitere Entwicklung im Anschluss an das Grünbuch-Verfahren zu verfolgen

auf künftigen Sitzungen des Ständigen Ausschusses der Ostseeparlamentarierkonferenz auch das Thema Energie auf die Tagesordnung zu setzen

den Ständigen Ausschuss zu bitten, mit den Arbeitsmarktpartnern eine Diskussion über sozial- und arbeitsmarktpolitische Themen in Gang zu setzen

die neuen Vorschläge der Ostseerats-Präsidenschaft über eine Zusammenarbeit zwischen dem Ostseerat und der Ostseeparlamentarierkonferenz mit Befriedigung anzuerkennen

mit Freude zur Kenntnis zu nehmen, dass die teilnehmenden Parlamente beschlossen haben, zur Finanzierung des Sekretariats – wie vom Ständigen Ausschuss vorgeschlagen – einen Beitrag zu leisten

sich auf der nächsten Konferenz im August 2007 in Berlin mit dem Europäischen Grünbuch für eine integrierte Europäische Meerespolitik, Arbeitsmarktproblemen und Fragen der sozialen Wohlfahrt zu befassen

begrüßen die Teilnehmer der Konferenz dankbar die freundliche Einladung des Deutschen Bundestags, die 16. Ostseeparlamentarierkonferenz am 27./28. August 2007 in Berlin abzuhalten.

* Baltische Versammlung, Bundesrepublik Deutschland, Bundesversammlung der Russischen Föderation, Dänemark, Estland, Europäisches Parlament, Finnland, Freie und Hansestadt Bremen, Freie und Hansestadt Hamburg, Island, Lettland, Litauen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordischer Rat, Norwegen, Parlamentarische Versammlung des Europarats, Polen, Schleswig-Holstein, Schweden, Stadt St. Petersburg, Åland.